

Sanofi Österreich: Innovation trifft Wertschöpfung

Sanofi setzt sich für die Gesundheitsversorgung von morgen ein und ist ein wichtiger Partner für den Wirtschaftsstandort.

„Als innovatives Gesundheitsunternehmen und Nr. 5 am österreichischen Pharmamarkt ist es unser erklärtes Ziel, die Lebensqualität von Patienten zu erhöhen und gleichzeitig einen Beitrag zur nachhaltigen Finanzierung der Gesundheitssysteme zu leisten“, führt Mag. Sabine Radl, Geschäftsführerin von Sanofi Österreich, aus.

Denn die Versorgung von Patienten insbesondere mit chronischen Erkrankungen, wie Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen, stellt sowohl das Gesundheitssystem als auch die Patienten selbst vor enorme Herausforderungen.

Es gilt daher, die Möglichkeiten, die sich durch neue Technologien eröffnen, konsequent zu nutzen und nachhaltige Ansätze für die Gesundheitsversorgung von morgen zu entwickeln.

Lokale Initiativen

& Patient Empowerment

Sanofi verfolgt hierbei in Österreich eine auf mehreren Säulen basierende Strategie: Einerseits Projekte in den Bereichen Prävention und Patient Empowerment durch Information, etwa die bundesweite Initiative „Gesünder unter 7 PLUS“, im Rahmen derer Diabetesrisikochecks durchgeführt werden und niederschwellige Information und Beratung geboten werden.

Ein zweiter Ansatz besteht in der Nutzung der Digitalisierung zur gezielten und zielgruppenspezifisch aufbereiteten Vermittlung von Information. Ein Beispiel hierfür ist die App „Mission T1D“, die kindgerecht und spielerisch praktische Informationen vermittelt,



Mag. Sabine Radl, Geschäftsführerin von Sanofi Österreich.

”

Die Impulse von Sanofi wirken sich positiv auf das volkswirtschaftliche Umfeld aus.

Sabine Radl

“

Ein Euro an Umsatz von Sanofi bewirkt zusätzlich 0,95 Euro an Umsatzerlösen

Sanofi erzielte 2017 in Österreich 146,7 Mio. € Umsatz. Durch seine Tätigkeiten auf dem heimischen Markt hat Sanofi 2017 gesamtwirtschaftlich Umsatzerlöse von insgesamt 286,3 Mio. € erzielt.

Jeder Sanofi-Mitarbeiter sichert mehr als einen weiteren Arbeitsplatz in Österreich ab

Sanofi Österreich beschäftigt aktuell rund 150 Mitarbeiter**.

Durch Vorleistungen werden in Österreichs Wirtschaft weitere 85 Beschäftigte und im Zuge von Konsum- und Investitionseffekten weitere 82 Arbeitsplätze ermöglicht. Insgesamt sichert Sanofi damit 315 Beschäftigungsverhältnisse in Österreich und mit jeder Neuanstellung eines Mitarbeiters wird ein zweiter Arbeitsplatz in Österreich geschaffen. Allein 2017 hat Sanofi 47 Mitarbeiter am Wiener Standort aufgenommen.

die Kinder mit Typ-1-Diabetes in ihrem Leben mit der Erkrankung vor allem in ihrem schulischen Umfeld unterstützen.

Impulse für den Wirtschaftsstandort

Das Industriewissenschaftliche Institut (IWI) untersuchte die Leistungskraft und die volkswirtschaftlichen Effekte von Sanofi Österreich* und damit die Bedeutung des Unternehmens für den Wirtschaftsstandort.

„Als fünftgrößtes Pharmaunternehmen des Landes ist Sanofi Österreich nicht nur für seine Mitarbeiter am Standort Wien wichtig, sondern wirkt auch positiv auf das unternehmerische und gesellschaftsökonomische Umfeld“, so Sabine Radl.



SANOFI

* Studie „Volkswirtschaftliche Effekte der Sanofi-Aventis GmbH in Österreich“, Industriewissenschaftliches Institut, 2017; ** interne, unbefristete Mitarbeiter ohne Praktikanten und Studenten.